

Anlage 2 d - Bachelorstudiengang „Physiotherapie“

Auswahlverfahren der Ernst-Abbe-Hochschule Jena für den Bachelorstudiengang Physiotherapie

Zusätzlich zum Auswahlkriterium der Hochschulzugangsberechtigung nach § 6 b Abs. 2 Satz 2 Nr. a ThürHZG führt die EAH Jena anhand folgender ergänzender Kriterien ein Hochschulauswahlverfahren durch:

1. Auswahlkriterium „Berufsausbildung“ nach § 6 b Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 c ThürHZG:

Sofern eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem in Katalog 1 genannten oder in einem vergleichbaren Ausbildungsberuf nachgewiesen wird, wird diese mit **20 Ranglistenpunkten** auf der Bewerberrangliste anerkannt:

Katalog 1 – Anerkannte Berufe	
<ul style="list-style-type: none"> • Altenpflegerin bzw. Altenpfleger • Arzthelferin bzw. Arzthelfer • Assistentin bzw. Assistent für medizinische Gerätetechnik • Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin bzw. Atem-, Sprech- und Stimmlehrer • Sportlehrerin bzw. Sportlehrer • Ergotherapeutin bzw. Ergotherapeut • Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger • Gesundheits- und Krankenpflegerin bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger • Hebamme bzw. Entbindungspfleger • Heilerziehungspflegehelferin bzw. Heilerziehungspflegehelfer • Heilerziehungspflegerin bzw. Heilerziehungspfleger • Heilpraktikerin bzw. Heilpraktiker • Kauffrau bzw. Kaufmann im Gesundheitswesen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kinderkrankenschwester bzw. Kinderkrankenpfleger • Kinderpflegerin bzw. Kinderpfleger • Krankenschwester bzw. Krankenpfleger • Logopädin bzw. Logopäde • Masseurin und medizinische Bademeisterin bzw. Masseur und medizinischer Bademeister • Musiktherapeutin bzw. Musiktherapeut • Notfallsanitäterin bzw. Notfallsanitäter • Orthoptistin bzw. Orthoptist • Physiotherapeutin bzw. Physiotherapeut • Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann • Psychotherapeutin bzw. Psychotherapeut • Rettungsassistentin bzw. Rettungsassistent • Sozialpädagogische Assistentin bzw. Sozialpädagogischer Assistent

2. Auswahlkriterium „Berufstätigkeit“ nach § 6 b Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 c ThürHZG:

Berufspraxis im Umfang von mind. 10 Wochenstunden in dem anerkannten Beruf wird zusätzlich je nach Dauer mit folgenden Ranglistenpunkten auf der Bewerberrangliste anerkannt:

Dauer	Ranglistenpunkte
mindestens ein Jahr, aber weniger als zwei Jahre	5
mindestens zwei Jahre, aber weniger als drei Jahre	10
mindestens drei Jahre	15

3. Auswahlkriterium „besondere Vorbildungen, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen oder außerschulische Qualifikationen“ nach § 6 b Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 d ThürHZG:

Für die im Katalog 2 genannten Tätigkeiten oder Qualifikationen werden einmalig 5 Ranglistenpunkte vergeben:

Katalog 2
<p>1. praktische Tätigkeiten mit einer Dauer von mind. elf vollendeten Monaten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit bei den Johannitern • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit bei den Maltesern • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit bei der Feuerwehr • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit bei der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V. • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit beim Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland e.V. • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit beim Deutschen Roten Kreuz e.V. oder bei der DKMS • Dienst oder ehrenamtliche Tätigkeit beim Technischen Hilfswerk • Freiwilliges Soziales Jahr • Freiwilliges Ökologisches Jahr • Internationaler Jugendfreiwilligendienst • Bundesfreiwilligendienst • Entwicklungspolitischer Freiwilligendienst • Europäischer Freiwilligendienst • Anderer Dienst im Ausland (ADiA) • Zivildienst • freiwilliger Wehrdienst • Au-Pair • andere ehrenamtliche Tätigkeiten, die im therapeutischen, pflegerischen, assistierenden, sozialen oder anderen gemeinnützigen Bereichen ausgeübt wurden/werden
<p>2. Praktika, die im therapeutischen, pflegerischen, assistierenden, sozialen oder anderen gemeinnützigen Bereichen ausgeübt wurden mit einer Dauer von mind. 6 vollendeten Monaten</p>
<p>3. außerschulische Weiterbildungen aus dem Bereich Kultur, Freizeit, Sport, Digitales, soweit sie mit Therapie, Pflege und Sozialem assoziiert werden können (mit Nachweisen), mit mindestens 400 Stunden Umfang</p>
<p>4. außerschulische Leistungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Preisträger im Auswahlwettbewerb zur Internationalen Biologie-Olympiade, Internationalen Chemie-Olympiade, Internationalen Physik-Olympiade, Internationalen Informatik-Olympiade oder Internationalen Mathematik-Olympiade • bis 3. Preis beim Bundeswettbewerb Jugend forscht im Fachgebiet Biologie, Chemie, Mathematik/Informatik, Physik und Technik